

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 4

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 26. Januar 2023



Foto: Waltschädder



Foto: Erich Tomschi

Waldschädder Gernsbach

Fasentsitzung in der Stadthalle
Noch Restkarten für Freitag

→ weiter Seite 13

Infozentrum Kaltenbronn

Online-Vortrag „Luchs“
am Freitag um 18 Uhr

→ weiter Seite 7

Gleis 3 on tour

Tolle Aktivitäten des
Jugendhauses Gernsbach

→ weiter Seite 8

Altpapiersammlung

in Hilpertsau
am Samstag ab 9 Uhr

→ weiter Seite 14

Altpapiersammlung

in Obertsrot
am Samstag ab 9 Uhr

→ weiter Seite 15

Gutachten zu Stellenbemessungen liegt vor

Auf ausdrücklichen Wunsch des Gemeinderates wurde für das Gernsbacher Rathaus eine Personalbedarfsbemessung durchgeführt. Beauftragt wurde als Gutachter die renommierte Firma Schneider & Zajontz. Der Gutachter führte mit allen Mitarbeitenden des Rathauses Interviews und ließ die aktuellen Fallzahlen erheben. Das Gutachten liegt jetzt vor und wurde bereits in der nichtöffentlichen Gemeinderats-sitzung im Dezember dem Gemeinderat vorgestellt und ausführlich erläutert.

Im Ergebnis hat der Gutachter der Firma Schneider & Zajontz im Gernsbacher Rathaus eine personelle Unterbesetzung im Umfang von 6,4 Stellen festgestellt. Er bescheinigt der Verwaltung einen konstant hohen Auslastungsgrad und kommt zum Ergebnis, dass es „kaum Ressourcen gibt, um auf Arbeitsspitzen oder gar neue zusätzliche Aufgaben reagieren zu können.“ Des Weiteren führt der Gutachter aus, dass beim kommunalen Vergleich immer genau hingeschaut und die Vergleichbarkeit der Städte beachtet werden müsse. So haben andere Kommunen z. B. den personalintensiven Bereich der Kinderbetreuung in einen Eigenbetrieb übertragen, so dass diese Stellen nicht im Stellenplan der Stadt zu finden sind. Demnach weist Gernsbach im kommunalen Vergleich kein Zuviel, sondern ein Zuwenig an Stellen auf.



Gutachter bescheinigt konstant hohen Auslastungsgrad im Gernsbacher Rathaus.

Foto: Stadt Gernsbach

Der berechnete Stellenbedarf von insgesamt 6,4 Stellen alleine im Rathaus wird nach Einschätzung des Gutachters ausschließlich dafür benötigt, um das bisherige Tagesgeschäft dauerhaft bewältigen zu können. Prognosen in die Zukunft und neue Aufgaben sind nicht einberechnet.

Bürgermeister Julian Christ: „Es ist gut, dass ein Fachmann von außen den Personalbedarf im Rathaus beurteilt hat. Gleichzeitig müssen wir feststellen, dass Bund und Land immer mehr Aufgaben an die Städte und Gemeinden durchreichen. Das benötigt auch Personal zur Umsetzung.“ ■
Autorin: Stadt Gernsbach.

SPENDENAUSZAHLUNG BRAND WEINBERGSTRASSE

Sondersitzung des Stiftungskuratoriums ,Gernsbach hilft‘ regelt Auszahlung

Die Spendenbereitschaft der Menschen in Gernsbach und in den benachbarten Städten war groß, nachdem aufgrund eines Dachstuhlbrandes in einem Mehrfamilienhaus in der Weinbergstraße die Bewohnerinnen und Bewohner auf tragische Weise ihr ganzes Hab und Gut bzw. ihre persönlichen Gegenstände verloren haben.

Ein Großteil der Spendengelder ist auf das Konto der Stiftung ‚Gernsbach hilft‘ eingegangen. Insgesamt wurden so über die Stiftung rund 100.000 Euro für die durch den Brand in Not geratenen Mitbürgerinnen und Mitbürger gespendet.

Das Stiftungskuratorium hat jetzt in einer Sondersitzung die Spendenauszahlung an die Betroffenen angewiesen. Bürgermeister Julian Christ, Vorsitzender des Stiftungskuratoriums, bedankt sich noch einmal ausdrücklich für die große Hilfs- und Spendenbereitschaft in der Bevölkerung: „Die Spendengelder helfen den Betroffenen, wieder in ein Stück normales Leben zurückzufinden. Vielen Dank an alle, die sich dafür eingesetzt und gespendet haben!“

Die Spendenaktion mit dem Verwendungszweck ‚Brand Weinbergstraße‘ über die Stiftung ‚Gernsbach hilft‘ ist



somit abgeschlossen. Spenden für in Not geratene Bürgerinnen und Bürger sind selbstverständlich auch weiterhin gerne möglich. Weitere Infos zur Stiftung unter: www.gernsbach.de/gernsbach-hilft ■

Autorin: Stadt Gernsbach

AUFWERTUNG DES SALMENPLATZES

Sonnensegel und temporäre Pflanzgefäße werden installiert

Im September letzten Jahres wurde das 10-jährige Bestehen des Salmenplatzes im Herzen der Stadt gefeiert.

Bereits 2009 war die Salmengasse nach dem Abbruch der Gebäude für den Verkehr freigegeben, 2011 startete der Neubau des Wohn- und Geschäftshauses am Salmenplatz sowie die Umsetzung des vom damaligen Gemeinderat beschlossenen Gestaltungskonzeptes, das in erster Linie einen barrierefreien funktionalen Platz mit ausreichend Parkplatzfläche in der Gernsbacher Innenstadt vorsah, wengleich Brunnen, Granitquader, Bänke, Bäume und der Bereich für Außengastronomie die Aufenthaltsqualität gewährleisten sollte.

Mittlerweile sind die Bäume am Salmenplatz groß geworden und der Bereich um den Brunnen wird gerne – gerade auch von Familien mit Kindern – beim Shoppen in der Innenstadt zum Verweilen genutzt. Dennoch gibt es auch noch Luft nach oben, um die Aufenthaltsqualität zu steigern. Bei einer Postkartenumfrage der Stadt haben sich viele Gernsbacherinnen und Gernsbacher dafür ausgesprochen, mehr Grün und mehr Wohlfühlfläche auf dem Salmenplatz zu schaffen. Jetzt konnte der Startschuss zur Aufwertung des Salmenplatzes erfolgen: Kleine Maßnahmen mit großer Wirkung. Die bereits vorhandenen Bänke bekommen eine bequeme Rückenlehne, temporäre Pflanzgefäße sorgen für mehr Grün und ein Sonnensegel schafft schattige Plätze und schützt so im Sommer die Verweilenden vor allzu starker Hitze. Der Gemeinderat hatte mit dem Beschluss des Haushaltes im letzten Jahr bereits die erforderlichen Mittel für diese maßvolle Aufwertung bereitgestellt.



v. l. n. r.: Stadtbauamtsleiter Jörg Bauer, Ralf Wolf, Stadtbauamt, Franz Rieger, Bauunternehmen RGW, Bürgermeister Julian Christ, Landschaftsarchitekt Leopold Sztatecsny.

Foto: Stadt Gernsbach

„Wir haben die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger gehört. Deshalb werden wir mit kleineren Maßnahmen Akzente setzen, um die Aufenthaltsqualität in unserer Innenstadt weiter zu steigern“, so Bürgermeister Julian Christ abschließend. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

AUWIESENHÜTTE STAUFENBERG

Eröffnung des Gastrobereichs

Pünktlich zum 100. Vereinsjubiläum konnte der SV Staufenberg mit dem Steakhaus von Robert Madarevic den gastronomischen Bereich des Vereinsheims 'Auwiesenhütte' eröffnen.

Im Rahmen der Eröffnungsfeier zeigte sich Präsident Fred Bender sehr stolz, dass das ‚Jahrhundertprojekt‘ in nur zweijähriger Bauzeit gestemmt worden sei. Dies sei vor allem dem ehrenamtlichen Einsatz engagierter Mitglieder in über 6.000 geleisteten Arbeitsstunden zu verdanken. Bender hob die gute und reibungslose Zusammenarbeit mit den beteiligten Fachämtern im Rathaus und dem Gemeinderat hervor und zeigte sich dankbar für die Unterstützung durch die LEADER-Aktionsgruppe Mittelbaden. Diese förderte den gastronomischen Bereich des Clubhauses mit 200.000 € und die Anlage einer naturnahen Waldwiese mit 20.000 €.

Bürgermeister Julian Christ zollte dem Verein Respekt für das außergewöhnliche Bauprojekt. „Die neue Wander- und Vesperhütte bietet mit ihrem ansprechenden Design und dem gastronomischen Angebot einen Mehrwert für die gesamte Öffentlichkeit und stellt unter Beachtung natur- und umweltschutzrechtlicher Belange eine Aufwertung für den Tourismus in der gesamten Region dar“, betonte Christ.



v.l.n.r.: SVS-Projektleiter Rolf Bender, Ulrich Hildner, stellvertretender Vorsitzender LEADER Mittelbaden, SVS-Präsident Fred Bender und Bürgermeister Julian Christ bei der Eröffnungsfeier des Gastrobereichs der Auwiesenhütte.

Foto: Stadt Gernsbach

Für den sportlich genutzten Teil des Clubhauses gewährte die Stadt Gernsbach einen Zuschuss von zehn Prozent gemäß der Vereinsförderrichtlinien und übernahm zur Darlehenssicherung eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 250.000 €. Die Arbeiten im Sportlerbereich sind noch nicht ganz fertiggestellt, liegen jedoch in der Endphase. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Geänderte Verkehrsführung während des ersten Bauabschnitts

Im ersten Bauabschnitt der Arbeiten zum Bau des Kreisverkehrs ist es erforderlich, die Gottlieb-Klumpp-Straße auf Höhe des alten Postgeländes für den Verkehr voll zu sperren.

Gleichzeitig wird auch die Zufahrt bzw. der Bahnübergang Schwarzwaldstraße zur Gottlieb-Klumpp-Straße voll gesperrt. Der von Gernsbach in Richtung Gaggenau führende Verkehr wird über die Scheffel- und Eisenlohrstraße sowie über die Hebel- und Eisenlohrstraße zur Schwarzwaldstraße umgeleitet. Auf-

grund des erhöhten Verkehrsaufkommens gelten fast im gesamten Bereich der Umleitungsstrecken Haltverbote.

Die Zufahrt zum Kinoparkplatz ist weiterhin möglich. Vom Kinoparkplatz in Richtung Stadtmitte ist die Zufahrt über den Parkplatz beim Kelterhochhaus zur Salmengasse möglich. Hierzu wird dieser Bereich als Einbahnstraße ausgewiesen. Eine Zufahrt zu den Parkplätzen beim Kelterhochhaus über die Salmengasse ist in dieser Bauphase nicht möglich.

Der Bahnübergang Hebelstraße ist aufgrund der Verkehrsführung für den Fußgängerverkehr gesperrt. Fußgänger können den Übergang Scheffelstraße nutzen. Wir gehen davon aus, dass die Sperrung der Gottlieb-Klumpp-Straße bis in den Juni 2023 andauern wird. Für die damit einhergehenden Verkehrsbeeinträchtigungen bitten wir um Verständnis.

Aktuelle Informationen können auch unter <https://www.gernsbach.de/kreisverkehr> abgerufen werden. ■

KREISVERKEHR GERNSBACH - MITTEILUNG DES KVV

Baustellenbedingte Umleitung des Busverkehrs in Gernsbach

Seit Montag, den 16. Januar 2023, haben die Arbeiten zur Umgestaltung des Verkehrsknotens am Bahnhof Gernsbach mit dem zweiten Bauabschnitt begonnen.

Im Zuge zur Errichtung des Kreisverkehrplatzes kommt es im ersten Bauabschnitt zur Vollsperrung der Gottlieb-Klumpp-Straße im Bereich des Gernsbacher Bahnhofs. Aus diesem Grund müssen die Buslinien 242 (Gernsbach – Reichental – Kaltenbronn), 244 (Baden-Baden – Gernsbach – Loffenau), 247 (Gernsbach – Lautenbach) und X44 (Bühl – Baden-Baden – Gernsbach – Bad Herrenalb) innerörtlich umgeleitet werden und verkehren nach einem

gesonderten Baustellenfahrplan. Der Umstieg auf die Züge der Murgtalbahn (RB41 und S8) erfolgt bei den genannten Linien im Baustellenzeitraum bereits an der Haltestelle „Gernsbach Mitte“.

Anschließend werden die Busse in Richtung Baden-Baden via Hebelstraße – Eisenlohrstraße und Schwarzwaldstraße umgeleitet. In der Eisenlohrstraße wird im Bereich der Einmündung zur Schwarzwaldstraße eine Ersatzhaltestelle eingerichtet, da die Linie X44 in Fahrtrichtung Bühl die Haltestelle „Gernsbach Bahnhof“ nicht bedienen kann. Einzelne Fahrten der Linien 242, 244 und 247 im morgendlichen Schülerverkehr müssen bereits an der Haltestelle „Gernsbach

Mitte“ enden. Die beiden Schulfahrten der Linie 244 um 07:06 Uhr und 07:08 Uhr ab Loffenau Breitenackerweg verkehren zudem jeweils 5 min früher. Die Fahrt der Linie 247 um 06:14 Uhr ab Lautenbach Bürgerhaus verkehrt zur Anschlussgewährung in Richtung Baden-Baden zudem 3 min früher, also bereits um 06:11 Uhr ab Lautenbach.

Die Busse in der Fahrtrichtung vom Bahnhof Gernsbach nach Bad Herrenalb, Lautenbach, Loffenau und Reichental sind von den Änderungen und Einschränkungen während dieser Bauphase nicht betroffen und verkehren unverändert.

Im Laufe des Jahres kommt es durch nachfolgende Bauphasen zu weiteren Einschränkungen beim Busverkehr. ■

Verlängerung der Sperrung im Oberen Panoramaweg

Wegen Verzögerung der Bauarbeiten im Oberen Panoramaweg bleibt die Fahrbahn gegenüber der Hausnummer 19 bis voraussichtlich 28.4.2023 gesperrt.

Das Landratsamt Rastatt hat die ursprünglich bis 31.1.2023 angeordnete Fahrbahnsperrung mit aktueller verkehrsrechtlicher Anordnung bis Ende April verlängert. Für Fußgänger bleibt der Durchgang gewährleistet.

25. – 27.1.2023: Sperrung im Bereich Badstraße 10 in Reichental

Zur Behebung von Störungen durch die Telekom ist die Fahrbahn im Bereich Badstraße 10 in Reichental vom 25. bis 27. Januar 2023 voll gesperrt. Ein Durchgang für Fußgänger bleibt gewährleistet.

2.2.2023: Halbseitige Tunnelsperrung

Wegen dringend erforderlicher Wartungsarbeiten an der Brandmeldeanlage muss am Donnerstag, 2. Februar, der Tunnel in Richtung Weisenbach von 9 bis um 12 Uhr gesperrt werden. In Richtung Gaggenau bleibt der Tunnel befahrbar.

Plan zur geänderten Verkehrsführung während des ersten Bauabschnitts

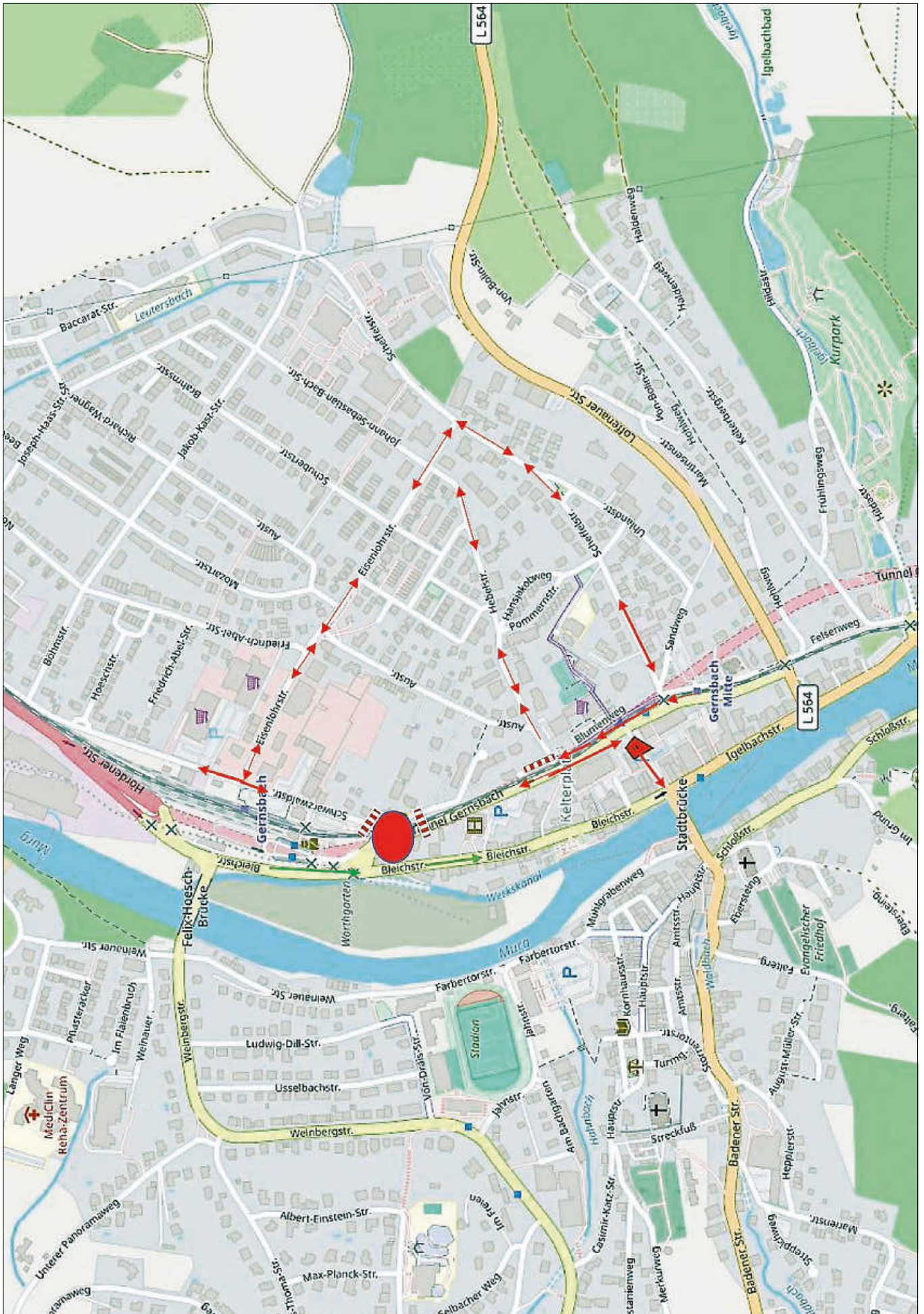


Foto: Quelle: OpenStreetMap/AngelaTomic/Stadt Gernsbach

Närrischer Fahrplan in Gernsbach und den Ortsteilen

Foto: Thinkstock_Comstock_Thinkstock

Freitag, 27. Januar

- 19.11 Uhr - Große Fasentsitzung der Gernsbacher Waldschädder Stadthalle Gernsbach

Samstag, 28. Januar

- 18.11 Uhr - Große Fasentsitzung der Gernsbacher Waldschädder Stadthalle Gernsbach

Samstag, 04. Februar

- 14.00 Uhr - Narrenbaumstellen der Winkler Narren Süßer Winkel Reichental
- 19.30 Uhr - Faschingstanz der Schwimmbadinitiative Lautenbach Bürgerhaus Lautenbach

Freitag, 10. Februar

- 20.11 Uhr – Faschingssitzung des Fußballclubs Obertsrot Ebersteinhalle Obertsrot

Samstag, 11. Februar

- 13.11 Uhr – 24. Narrenbaumstellen der Gernsbacher Waldschädder Marktplatz Gernsbach
- 14.00 Uhr – Fasnachtsumzug mit über 70 Narrengruppen und Holzmaskenträgern der Gernsbacher Waldschädder Gernsbacher Altstadt, anschließend närrisches Treiben in der Stadthalle
- 19.33 Uhr - Faschingssitzung des Fußballclubs Obertsrot Ebersteinhalle Obertsrot

Mittwoch, 15. Februar

- 19.00 Uhr - Narrenbaumstellen mit Après-Ski Party des Scheuerner Fasnachtsclubs, Sternenplatz Scheuern

Donnerstag, 16. Februar

- **Schmutziger Donnerstag**
- 11.11 Uhr – Rathaussturm, Entmachtung des Bürgermeisters durch die Gernsbacher Narrengruppen, vor dem Rathaus Gernsbach, Igelbachstraße 11
- 14.30 Uhr - Schmutziger Donnerstag mit den Brunnberghexen Rathausplatz Reichental
- 17.11 Uhr - Narrenbaumstellen mit den Obertsroter Schlossbergteufeln Blumeplatz Obertsrot

Freitag, 17. Februar

- 19.00 Uhr - Fasnachtsball des Scheuerner Fasnachtsclubs Aula Grundschule Scheuern
- 19.01 Uhr - Fastnachtssitzung des Fördervereins Musikverein Reichental Turnhalle Reichental

Samstag, 18. Februar

- 14.30 Uhr - Kinderfasching mit Kostümpremierung des Scheuerner Fasnachtsclubs Aula Grundschule Scheuern
- 19.01 Uhr - Fastnachtssitzung des Fördervereins Musikverein Reichental Turnhalle Reichental

Montag, 20. Februar

- 14.01 Uhr – Rosenmontagsumzug in Reichental der Reichentaler Brunnberghexen, anschließend närrisches Treiben in der Turnhalle
- 14.30 Uhr - Rosenmontagsumzug in Rückkorbhausen (Obertsrot) des Arbeitskreis Ebersteinhalle, anschließend närrisches Treiben in der Ebersteinhalle

Mittwoch, 22. Februar

- 17.00 Uhr - Geldbeutelwäsche und Fasentverbrennung der Obertsroter Schlossbergteufel Blumeplatz Obertsrot
- 17.00 Uhr – Kateressen der Feuerwehrabteilung Süd Ebersteinhalle Obertsrot
- 19.00 Uhr - Traditionelles Fasnachtsverbrennen des Scheuerner Fasnachtsclubs Treffpunkt Umzug Sternenplatz, anschließend Scheiterhaufen Festplatz Grundschule Scheuern



Foto: Egel_Stockphoto/Thinkstock

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Selbstabholung. Anzeigenwün-

sche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

- Kühl-Gefrier-Kombination, Marke „Liebherr“, B: 60 x H: 200 cm, voll

funktionsfähig, Tel. 0172 7326834

- Eckbank Eiche rustikal, 2 passende Stühle; Sideboard, Tel. 07224 651549
- Teppich hellgrün, 2,90 x 2 m; Matratze, 90 cm x 2 m, Tel. 0178 3321100



Kinocenter Gernsbach
Bleichstrasse 40
Tel. 07224 - 21 15
www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

Programm vom:
26.01.23 bis 01.02.2023

Mo + Di + Do ist Kinotag
(nicht an Feiertagen)

JETZT NEU: KARTENZAHLUNG IM KINO MÖGLICH





Täglich
19.30 Uhr
Do., Sa., Mo., Mi.
auch 17.15 Uhr



Täglich
17.00 Uhr
Sa. & So.
auch 15.00 Uhr



Fr., bis Di.
19.00 Uhr
3D



Fr., So., Di.
17.15 Uhr
Do., & Mi.
auch 19.30 Uhr



Sa. & So.
15.00 Uhr



Best of Cinema
07.02. & 13.02.23
19.30 Uhr

Weiterhin Onlineverkauf von Kinokarten

„Die Seidenstraße - Radabenteuer auf dem Weg nach China“

Anfang April 2018 verließ der Weltenradler Thomas Meixner seine Heimat in Sachsen-Anhalt, um sich von Bitterfeld auf dem Weg nach Osten zu machen und den alten Routen der Seidenstraße zu folgen.

Er reiste durch Südosteuropa bis in die Türkei, kam dann in die Kaukasusregion. Hier erkundete er Georgien, Armenien und Aserbaidschan. Mit einer Fähre setzte er über das Kaspische Meer über und kurbelte von Kasachstan nach Usbekistan und Kirgisien. Schwerpunkt seiner abenteuerlichen Radreise wurde dann die Volksrepublik China. Er erreichte schließlich nach knappen 13.000 Kilometern im Sattel den Endpunkt seiner Reise, die alte Kaiserstadt Xian in Zentralchina. Das Spannende an dieser Tour waren nicht zuletzt die schwierigen Reisebedingungen wie tagelanger kalter Regen in der Osttürkei, die sommerliche Hitze in Zentralasien, die Polizeikontrollen in China und ein Sandsturm in der Taklamakan-Wüste. Entschädigt für diese Strapazen wurde er mit großer Gastfreundschaft, vor allem in den muslimischen Ländern wie der Türkei, Kasachstan und besonders in Usbekistan. Alte historische Orte wie Khiva, Buchar, Samarkand und Kaschgar erinnerten ihn an die Zeiten, wo auf den alten Handelsrouten von West nach Ost nicht nur Waren, sondern auch Ideen und Innovationen ihren Austausch fanden. Auf



Lager am Morgen in Westchina.

Foto: Thomas Meixner

seinem Weg durch Westchina konnte er sehen und erleben, dass sich in China alles dramatisch verändert hat, denn im Zuge seiner Weltumrundung vor 20 Jahren kam er schon einmal hier vorbei. Sein Chinavisum wurde ihm fast zu Verhängnis, und er musste viel investieren, um ohne zeitliche Komplikationen Xian zu erreichen. Stacheldraht, totale Überwachung und massive Polizeipräsenz in Xinxiang erschwerten das Radfahren in Westchina enorm.

In dem knappen halben Jahr hatte Thomas Meixner sehr viele und intensive Erlebnisse. Der Fernradler hatte wieder

Gelegenheit, nicht nur Fotos zu machen, sondern Momente auch mit Video- und Audioaufnahmen einzufangen.

In einer spannenden Multivisionsshow möchte er seine Gäste einladen, mit ihm gemeinsam auf der Seidenstraße nach China zu reisen. Die Veranstaltung vom Kulturamt der Stadt Gernsbach findet am Montag, 06. März 2023, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Gernsbach statt. Tickets gibt es im Vorverkauf für 10 €, an der Abendkasse für 12 €.

Infos auch unter:
www.thomasmeixner.de ■

INFOZENTRUM KALTENBRONN

Sprechen wir mal über den Luchs - Online-Vortrag mit Peter Sürth

Am Freitag, 27. Januar, um 18 Uhr, wird es beim Online-Vortrag mit Wildbiologe Peter Sürth tierisch.

Anders als Wolf und Bär, spielt der Luchs in Legenden, Geschichten und Märchen praktisch keine Rolle. Dieses markante Wildtier mit den auffälligen Pinselohren wird fast nur positiv gesehen innerhalb unserer Gesellschaft. Auch wenn er draußen fast unsichtbar durch die Landschaft streicht. Seit über vier Jahrzehnte gibt es wieder Luchse in Deutschland, derzeit

etwa 100 Stück. Seit mehreren Jahren ist auch der Luchs Toni im Nordschwarzwald rund um den Kaltenbronn unterwegs. Am heutigen Abend sprechen wir über die aktuelle Situation der Luchse, ihr Verhalten und über die Probleme in der Luchs-Mensch-Beziehung. Der Online-Vortrag ist für alle Interessierten ab 12 Jahren geeignet, Kosten 7,- €. Anmeldung unter www.infozentrum-kaltenbronn.de. Der Zugangslink wird zugemailt. Weitere Info unter 07224 655197. ■



Ein Luchs.

Foto: Erich Tomschi

Smartphone-Tablet - Grundkurs 2

Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisse aus Teil I oder vergleichbare Kenntnisse.

Es gibt viele Möglichkeiten, wie Sie mittels Smartphone oder Tablet über das Internet schnell und unkompliziert mit Verwandten und Bekannten in Kontakt treten können. Aufbauend auf den Kenntnissen aus Teil I werden die folgenden Kursinhalte vermittelt:

- Sicherheitsrisiken und Schutzmaßnahmen zur Kommunikation über das Internet
- Einrichtung zum Schreiben und Emp-

fangen von E-Mails (Passwörter bitte mitbringen), evtl. mit Musik, Fotos, Videos

- Nutzung von Foren, Instant Messenger und Chats, um z. B. Nachrichten zu schreiben mit WhatsApp
 - Grundlagen der (Video-)Telefonie mit praktischen Übungen
 - Nutzung von Bild- und Videoportalen
 - Nutzung von sozialen Netzwerken
 - eigene Fragen der Teilnehmenden
- Die Themenschwerpunkte richten sich nach den Bedürfnissen der Teilnehmenden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung die genaue Bezeichnung Ihres Smartpho-

nes an und bringen Sie zum Kurs Ihr Smartphone mit Ladekabel mit. Der Akku sollte ausreichend aufgeladen sein und Ihre Passwörter für das Konto bei google.de, Apple-ID/icloud.com usw. bekannt sein.

Mittwoch, den 01.02.2023, 17 Uhr - 20 Uhr, in der ehemaligen HLA in Gernsbach, Jahnstraße 3.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite der VHS und deren Tel. Nr. 07222 381 3500 und bei der örtlichen Leitung Michaela Wieland unter mobil 0177 7168871, E-Mail: Gernsbach@vhs-landkreis-rastatt.de ■

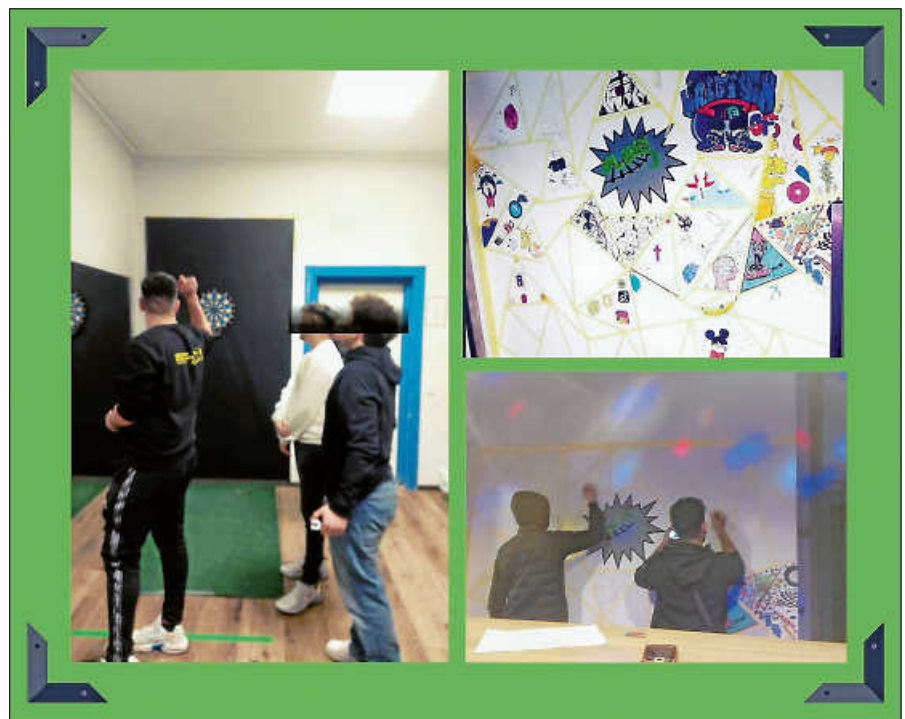
JUGENDHAUS GERNSBACH

Gleis 3 on tour

Das Jugendhaus kommt ab nächste Woche in Bewegung, denn das MoBi (Mobiles Jugendhaus) startet.

Immer dienstags wird ein Ausflug unternommen. Los geht's am Dienstag, den 31.1. Um 14 Uhr fahren wir auf den Kaltenbronn zum Schlittschuhfahren. Mitzubringen sind winterfeste Kleidung und Verpflegung, für die Schlitten ist gesorgt. Rückkunft ist spätestens um 18 Uhr im Jugendhaus. Anmeldungen gibt es im Jugendhaus zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Außerdem ist geplant, am 11.2. zum Gernsbacher Narrenumzug zu gehen. Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen 8 und 14 Jahren, deren Eltern leider nicht mitgehen können. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr im Jugendhaus, gemeinsam geht's zum Umzug und danach wieder zurück ins Jugendhaus zum gemeinsamen Spielenachmittag bis zur Abholzeit um 17.30 Uhr. Anmeldungen sind möglich per Mail an stephanie.daerner@ib.de, über Instagram



Dart-Turnier und Kreativ-Projekt.

Foto: Charlene Stellmach

Jugendhaus_Gernsbach oder persönlich im Jugendhaus.
Die Öffnungszeiten im Jugendhaus sind:

Mo. – Fr. Schülercafé 13 – 16 Uhr
Di. – Do. Jugendcafé 16 – 20 Uhr
Fr. Jugendcafé 16 – 22 Uhr ■

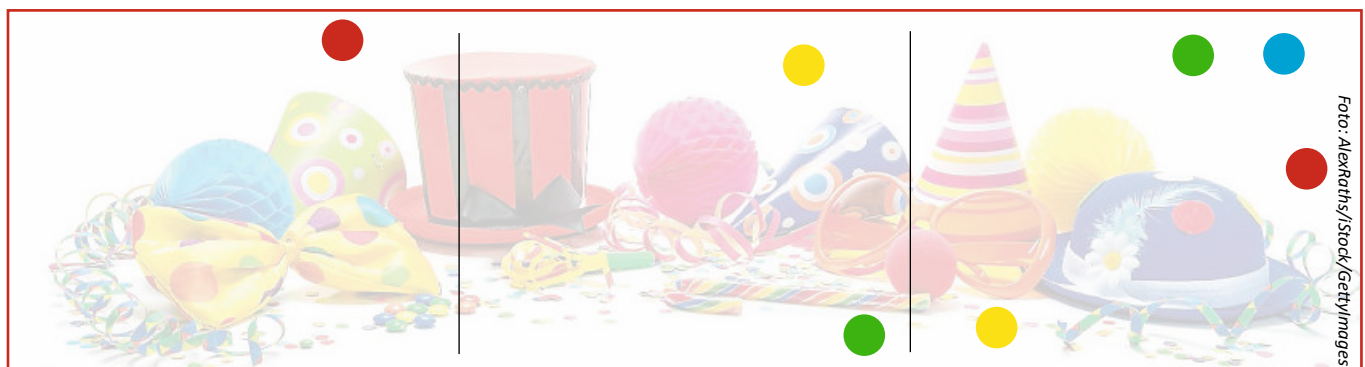


Foto: AlexRaths/Stock/Gettyimages

Tag der offenen Tür am 04.02.23

Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen sowie ihre Eltern können am Samstag, 4. Februar, die Von-Drais-Gemeinschaftsschule erkunden und das vielfältige Angebot dieser Schulart hautnah erleben.

Von 11 Uhr bis 14 Uhr ist das Schulgebäude für alle Gäste geöffnet. Lernen Sie unsere brandneuen Fachräume kennen, erfahren Sie mehr zu den Arbeitsmethoden

in den Hauptfächern und den möglichen Abschlüssen an der Gemeinschaftsschule. Freuen Sie sich auf eine Multimediaführung, spannende Mitmachaktionen und vieles mehr. Auch für kulinarische Leckerbissen ist gesorgt. Das gesamte Kollegium steht Ihnen zusätzlich für Fragen zur Verfügung.



Foto: Mathias Eisele

Anmeldetermine:

Montag, 6.3. / Dienstag, 7.3., nach vorheriger Anmeldung

Mittwoch, 8.3., ab 16.30 Uhr nach vorheriger Anmeldung (telefonisch 07224 93380 oder online über www.terminland.eu/von-drais-schule)

Mittwoch, 8.3. / Donnerstag, 9.3., von 9 – 12 und 14 – 16.30 Uhr ohne Termin ■

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 04.02., stehen die Pforten des Gymnasiums von 10 bis 13 Uhr einer interessierten Öffentlichkeit, aber insbesondere den Viertklässler-Familien offen.

Die Schulleitung und das Kollegium des Gymnasiums laden herzlich ein und klären in der Otto-Hahn-Straße 4 über die vielfältigen schulischen Angebote auf. Ein mannigfaltiges Programm zum Erleben der verschiedenen Fächer, Räume und Arbeitsgemein-

schaften ist geboten. Beim Mitmachen lernt man aber nicht nur Lehrer, sondern auch Schülerinnen und Schüler der Unterstufe kennen, die bekanntlich eine besonders verlässliche Quelle sind.

Besucherfragen, ob Klein oder Groß, sind nicht nur erwünscht, sondern sogar Programm: Anlässlich des 50-jährigen Geburtstags der Sesamstraße lautet das Motto nämlich *Wer? Wie? Was? Wieso? Weshalb? Warum?* Die Anmeldung fürs

Gymnasium ist dann am 08. und 09. März möglich. ■



QR-Code zum Schulfilm des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Gernsbach.

Foto: Sebastian Arnold

BÜCHEREI GERNSBACH

Lesenswerte Romane

Die Unschuldigen* Michael Crummey: Berührende Geschichte von zwei Jugendlichen, die in der Wildnis von Neufundland ums Überleben kämpfen.

Gute Nachbarn* Therese Anne Fowler: Aufwühlende Geschichte über die wichtigsten, gesellschaftlich relevanten Themen Rassismus, Vorurteile, Sexismus und Gewalt.

Kleine Wunder überall* Katrin Lankers: Tiefsinnige Mutter–Tochter–Geschichte über familiäre Momente und die Kraft der Vergebung.

Von hier bis zum Anfang* Chris Whitaker: Der Tod eines kleinen Mädchens vor 30 Jahren führt zu erschütternden Ereignissen in der Gegenwart.

Wo der Wolf lauert* Ayelet Gundar-Goshen: Als ihr Sohn Adam unter Mordverdacht gerät, muss Lilach sich fragen, wie gut sie ihren Sohn wirklich kennt.

Reise durch ein fremdes Land* David Park: Eine winterliche Fahrt eines Fotografen von Nordirland nach England wird gleichzeitig eine gedankliche Reise durch sein Leben.

Kaiserstuhl* Brigitte Glaser: Deutsch-französische Zeitgeschichte aus den 60er Jahren.

Der Duft der Blumen bei Nacht* Leila Slimani: Mitreißend und offen erzählt die Autorin in diesem sehr persönlichen Buch von einer Nacht, die sie allein im Museum Museo Punta della Dogana in Venedig verbringt.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15 Uhr bis 19 Uhr, Mittwoch 12 Uhr bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 Uhr bis 12 Uhr
Sie erreichen uns telefonisch 07224 2054 (AB), per E-Mail an: info@buecherei-gernsbach.de oder über unsere Homepage www.buecherei-gernsbach.de. Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Kornhausstraße 28.

Ihr Bücherei-Team

Information: kostenfreie Anmeldung und Ausleihe unabhängig von Alter, Geschlecht oder Religionszugehörigkeit

Unser TIPP: Installieren Sie die **bibkat-App** z.B. fürs Handy. Jederzeit können Sie unterwegs Ihr Leserkonto aufrufen, im Online-Katalog BVS eOPAC nach gewünschten Medien suchen, vormerken und verlängern.



Mikrozensus 2023 – Start in Baden-Württemberg

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung in Deutschland.

Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im

vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte

in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen oder selbständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet. ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von

Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 28./ Sonntag, 29. Januar

Kleintierzentrum Baden-Baden, Hochstr. 16, Baden-Baden, Tel. 07221 35570

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 26. Januar

Neue Apotheke, Wilhelm-Drapp-Str. 23, Baden-Baden (Oos), Tel. 07221 973960

Freitag, 27. Januar

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klump-Str. 12, Gernsbach, Tel. 07224 3806

Samstag, 28. Januar

Löwen-Apotheke, Lichtentaler Straße 3,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 22120

Sonntag, 29. Januar

Marien-Apotheke, Ooser Bahnhofstr.19,
Baden-Baden (Oos), Tel. 07221 61679

Montag, 30. Januar

Eberstein-Apotheke, Beethovenstr. 30,
Ottenau, Telefon 07225 70304

Dienstag, 31. Januar

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2,
Weisenbach, Telefon 07224 991780

Mittwoch, 1. Februar

Berthold-Apotheke, Lichtentaler Str. 72,

Baden-Baden (Innenstadt)
Telefon 07221 22331

Fachstelle Sucht

**Am Bachgarten 9, Gernsbach,
Telefon 1820**

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr
Freitag 9 bis 13 Uhr. **Termine nur nach
telefonischer Vereinbarung.**

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

**Dienst der Schwestern/Pfleger am
Samstag, 28. bis Sonntag, 29. Januar**

Olga Rejngardt, Dominik Sämann,
Frank Bieler, Natalie Felske,
Katharina Baumgartner, Romina Roth,
Bernd Bock, Sabine Giersiepen,
Marietta de Laporte, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ort-
schaftsrates Reichental am Freitag,
27.01.2023, um 19 Uhr im Sitzungsraum
der Ortsverwaltung Reichental

1. Bürgerfragestunde
2. Beratung des Haushaltsplan-Entwur-
fes der Stadt Gernsbach für 2023
3. Bekanntgaben und Anfragen
Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Guido Wieland
Ortsvorsteher

Abwasserverband Mittleres Murgtal Festsetzungsbeschluss für das Wirtschaftsjahr 2023

Die Verbandsversammlung hat am
02.12.2022 aufgrund der §§ 18 - 20 des
Gesetzes über die kommunale Zusam-
menarbeit und der §§ 13 - 17 des Ei-
genbetriebsgesetzes in Verbindung mit
den §§ 10 - 14 der Verbandssatzung den
folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

1. Erfolgsplan

Erträge	2.317.500 €
Aufwendungen	<u>2.317.500 €</u>
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-00 €

2. Liquiditätsplan

a) Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	2.272.700 €
Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>1.838.000 €</u>
Zahlungsmittelüber- schuss /- bedarf	434.700 €
b) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	<u>870.200 €</u>
Zahlungsmittelüber- schuss /- bedarf	-870.200 €
c) Finanzierungsmittel- überschuss / -bedarf	-435.500 €
d) Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	870.200 €
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	<u>591.300 €</u>
	278.900 €
e) Saldo des Liquiditätsplanes	-156.600 €

3.

a) **Gesamtbetrag der vorge-
sehenen Kreditaufnahme** 870.200 €

b) **Gesamtbetrag der Verpflich-
tungsermächtigungen** -00 €

**4. Höchstbetrag an
Kassenkrediten** 2.000.000 €

Der Wirtschaftsplan für das Wirt-
schaftsjahr 2023 liegt in der Zeit vom
26.01.2023 bis 03.02.2023 bei der
Geschäftsstelle des Verbandes bei
den Stadtwerken Gernsbach (Emp-
fang) öffentlich aus.

Gernsbach, den 02.12.2022



Bürgermeister Julian Christ
Verbandsvorsitzender

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach, Igelbachstraße
11, 76593 Gernsbach, Tel. 07224 644-0, Fax 07224
64464, E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der
Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der
Stadt, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für
den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsbe-
richte der Gemeindeorgane und anderer Veröf-
fentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen

Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister
Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12
Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Partei-
en, Wählervereinigungen und Vereine trägt der
jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik
„Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen
und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht

die Meinung der Stadtverwaltung wider.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nuss-
baum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau, Luisen-
straße 41, 76571 Gaggenau,
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232,
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße
2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

CDU - Stadtverband
Gernsbach

CDU

Prävention: „Sicheres Feiern“

Augen auf beim Umgang mit Alkohol - Alkohol und die Gefahr von K.-o.-Tropfen: gerade in der Faschingszeit sind diese Themen vor allem für Jugendliche von besonderer Brisanz. Zusammen mit einer Expertin der Rastatter Kriminalpolizei lädt die CDU Gernsbach zu einem Informationstermin. „Wir wollen Präventionsarbeit leisten und den sicheren Umgang mit den Gefahren zeigen um einem leichtfertigen Umgang vorbeugen“ so Thalib Ahmad, Vorsitzender der CDU Gernsbach. Was ist zu beachten, um vor den Gefahren von K.-o.-Tropfen geschützt zu sein, was ist im Umgang mit Wein, Bier und Sekt zu beachten, all diese Fragen sollen bei einem Vortrag „sicheres Feiern“ offen besprochen werden. Die Einladung richtet sich vor allem an Jugendliche, aber auch Interessierte jeden Alters sind willkommen, so die Mitteilung der CDU Gernsbach. Die Expertise kommt von der Polizei, die Getränke stellt die CDU. Der Infotermin ist am Donnerstag, 26. Januar um 17 Uhr am DRK-Haus Gernsbach, Bachgarten.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Gebrauchtkleidersammlung

Am 28.01.2023 führt die Kolpingsfamilie Weisenbach in Hilpertsau wieder eine Gebrauchtkleidersammlung durch. Die Tüten wurden in den Haushalten verteilt. Wir bitten die Kleider (auch Schuhe, Bettdecken usw.) ab 9 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zu deponieren. Der Erlös der Sammlung kommt wie jedes Jahr einem oder mehreren gemeinnützigen Projekten zugute.

Arbeitskreis Ebersteinhalle (AKE)

Rosenmontagsumzug 2023 in Obertsrot – Für den Umzug anmelden

Der Arbeitskreis-Ebersteinhalle Hilpertsau / Obertsrot organisiert schon seit

einigen Jahren den traditionellen Rosenmontagsumzug in Obertsrot. In schöner Atmosphäre führt der kleine aber feine, farbenfrohe Umzug „an der Murg entlang“ am Fuße des Schlosses Eberstein durch den Ort Obertsrot bis zur Ebersteinhalle, wo es mit närrischem Treiben bis in den späten Abend weitergeht! Für Kulinarisches, verschiedene Getränke, Kaffee & Kuchen sowie einer Bar wird bestens für die Umzugsteilnehmer und Besucher gesorgt sein.

In den vergangenen Jahren wurde der Umzug immer beliebter, was man an den deutlich steigenden Umzugsbesuchern sehen kann. Auch einige Faschingsgruppen aus der Region nehmen jedes Jahr an dem närrischen Lindwurm teil. In diesem Jahr haben sich neben den örtlichen Vereinen auch wieder organisierte Faschingsgruppen angemeldet und bereichern somit den Umzug in Rückkorbhausen.

Örtliche Vereine, die sich noch nicht für den Umzug angemeldet haben, aber auch Vereine aus umliegenden Ortschaften, Gruppierungen und Privatpersonen, sind herzlich eingeladen, diesen farbenfrohen Umzug mitzugestalten. Anmelden kann man sich per Email unter arbeitskreis-ebersteinhalle@web.de oder bei Manuel Dörner (0171 245 5923). Der Arbeitskreis Ebersteinhalle freut sich über zahlreiche Umzugsteilnehmer.

Automobil-Club
Eberstein



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Der A. C. Eberstein lädt alle Clubmitglieder und Freunde zur Hauptversammlung am 11.02.2023, 19 Uhr, in den Landgasthof Merkurstüble Staufenberg, ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Sportleiters
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenrevision und Entlastung des Schatzmeisters
7. Wahl des Wahlleiters
8. Festlegung der Stimmlisten
9. Entlastung des Vorstandes

10. Wahlen

11. Gastredner

12. Wünsche / Anträge / Verschiedenes
Anträge müssen 14 Tage vor der Veranstaltung, schriftlich, beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden. Des Weiteren laden wir euch zur 1. Veranstaltung unserer Clubmeisterschaft 2023 ein. Das närrische Kegeln findet am 17.02.2023, 19 Uhr, in der Kegelstube des Restaurants Michelangelo, in Gernsbach statt.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Blutspende

Reserven zu Beginn des Jahres besonders knapp! Mit guter Tat ins neue Jahr starten: Das DRK bittet dringend in den ersten Wochen des neuen Jahres zur Blutspende. Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. "Besonders innerhalb der ersten Wochen nach dem Jahreswechsel wird es erfahrungsgemäß knapp. Krankenhäuser fahren den Betrieb hoch und zugleich fallen viele Spenderinnen und Spender aufgrund von Urlaub oder krankheitsbedingt für die Blutspende aus", unterstreicht Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg - Hessen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende. Jetzt den nächsten Blutspendetermin direkt reservieren:

**Donnerstag, den 09.02.2023
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Stadthalle Gernsbach, Badener Str. 1
76593 Gernsbach**

Blutspendetermine einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Gute Vorsätze das ganze Jahr: Jetzt mit der ersten guten Tat für 2023 starten und gemeinsam die Versorgung von Patientinnen und Patienten sicherstellen –



Alles ein paar Jahre schon her.

Foto: Waldschädder

damit Engpässe erst gar nicht entstehen. Schon gewusst? Für eine Blutspende bedarf es nicht viel - nur etwa 45-60 Minuten Zeit. Die reine Blutentnahme dauert davon lediglich ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit des Termins wird für Anmeldung, Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Spende benötigt. Gutes tun kann so einfach sein. Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich. Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch unter 0800 11 949 11

Gernsbacher
Waldschädder



Om Somschdag simma ausverkauft

An diesem Wochenende wird wieder ein Kracher nach dem anderen gezündet. Am Freitag heißt es wieder um 19:11 Uhr und am Samstag um 18:11 Uhr: „Fasentsitzung in der Stadthalle“. Es gibt nur noch für den Freitagabend Karten im Vorverkauf in der Postfiliale in der Schwarzwaldstraße. Der Samstag ist seit letzter Woche ausverkauft. Wir freuen uns auf ein tolles Wochenende zusammen mit Euch. Am Samstag in einer Woche, am 04. Februar, ist der „Fähnle-Samstag“ der Waldschädder. Gernsbach wird dann bis zum Abend wieder närrisch geschmückt sein. Merkt Euch den 11. Februar vor, denn hier stellen wir unseren Narrenbaum in der

Altstadt, bevor uns der Holzmaskenumzug zur Stadthalle führt. Die Stadthalle ist wieder für alle geöffnet und wir werden auch wieder ein ausgesuchtes Programm auf der Bühne haben.

Lions-Club
Gernsbach/Murgtal



Gewinne bis zum 31. Januar einlösbar

Der Lions-Club Murgtal schließt das Benefiz-Projekt „Murgtal Adventskalender 2022“ bestimmungsgemäß zum 31. Januar 2023 ab. Die Gewinne müssen bis zu diesem Zeitpunkt abgeholt werden, sonst verfallen sie. Der Lions-Club Murgtal freute sich über die aktive Unterstützung zahlreicher Sponsoren sowie über die zahlreichen Käufer des Kalenders. Durch die Einnahmen aus dem Verkauf des Adventskalenders ist es dem Lions-Hilfswerk des Lions-Clubs Murgtal weiterhin möglich, begonnene und neue Projekte wie z. B. Klasse 2000 oder Kindergarten Plus



Salt o vocale 2019 beim letzten großen A-cappella-Konzert. Daran möchte der Chor beim Konzert im November anknüpfen.

Foto: Bernd Hentschel

fortzuführen und zahlreiche Aktivitäten für Jugendliche aller Altersgruppen und aus allen Bereichen der Gesellschaft in vielfältiger Weise zu unterstützen. Jeder Cent aus dem Gesamterlös des Projektes wird mit Sorgfalt und nach eingehender Prüfung der Verwendung sinnvollen und wohltätigen Zwecken, sozialen Einrichtungen und bedürftigen Menschen zugutekommen. Die Gewinnnummern sind auf der Homepage des Lions-Clubs unter www.lions-murgtal.de zu finden. Geldgewinne (Barpreise) sind ausschließlich bei CECIL-Street One Store (Modehaus Olinger), Gernsbach, Gottlieb-Klump-Str. 16, Tel. 07224 6573955, abzuholen, Gutscheine/Sachspenden jedoch direkt bei den Sponsoren.

Obst- und Gartenbauverein
Gernsbach



Rosenschnittkurs am 11.02.2023

Der Obst- und Gartenbauverein Gernsbach e.V. lädt zu einem Rosenschnittkurs ein. Hierbei lernen Rosenliebhaber, worauf beim Schnitt der verschiedenen Rosenarten zu achten ist, um sich langfristig über robuste und blühfreudige Pflanzen freuen zu können. Der Rosenschnittkurs findet am Samstag, 11. Februar, um 14 Uhr in der Scheffelstraße 19 statt. Dauer ca. 1,5 Stunden. Vereinsmitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen.

Chor
„Salt o vocale“



Die Abwechslung machts - vielseitig, vielstimmig - viel mehr als ein Chor

Anlässlich des 22. Vereinsgeburtstages veranstaltet der Chor Salt o vocale aus

Gernsbach am Samstag, 4. November, ein Jubiläumskonzert unter dem Titel „Street Party“ in der Jahnhalle in Gaggenau. Zu diesem besonderen Anlass ist das Mitsingen ausdrücklich erwünscht. Ab Donnerstag, 2. Februar, 20 Uhr, können interessierte Sänger im Gebetshaus Bad Rotenfels bei den wöchentlichen Proben zum Konzert mitmachen, das nur gemeinschaftlich gelingen kann. Das breite Repertoire aus der jahrzehntelangen Chorgeschichte, das beim Konzert von einer Band begleitet wird, ist dabei Teil des Erfolgsrezepts und verspricht abwechslungsreiche Chorproben unter der Leitung des langjährigen Dirigenten Achim Rheinschmidt, der es versteht, die Menschen für Musik zu begeistern. Das harmonische und freundschaftliche Miteinander sowie der Spaß am Singen stehen dabei im Vordergrund bei der gut gelaunten Sängerschar. Zu diesem Zweck wird es vom 21. bis 23. April auch ein Probenwochenende in Neckarzimmern geben, außerdem Probenvormittage am Samstag, 25. März und am Samstag, 1. Juli. Interessenten können weitere Informationen über das Profil und das Programm des Chores im Internet unter www.salt-o-vocale.de erfahren und gerne Kontakt aufnehmen.

Schachklub
Gernsbach 1949



Spielbericht zur 5. Runde

Die erste Mannschaft hatte in der Landesliga den SK Appenweier zu Gast, der nominell ein ebenbürtiger Gegner war. In Führung gingen die Gastgeber mit Luca Hornung in einem Spiel, das große Nervenstärke forderte. Doch schon das nächste Brett fiel an die Gäste. Mit einem souveränen Sieg von Fabian Hornung und nach einem lange währenden Kampf durch Andrej Birg konnten die Murgtäler sich aber einen weiteren Vorsprung sichern. Gernsbach blieb mit den gewonnenen Partien von René Gaisbauer und William Brüstle nach mehrstündigem Ringen auf der einmal eingeschlagenen Erfolgsspur. Den Schlusspunkt setzte der Vereinsvorsitzende Tim Lachenicht mit einem Remis zum Endstand von 5,5 zu 2,5 Punkten. Die zweite Mannschaft empfing die Reserve des Schachclubs Weitenung. Begonnen hatte der Kampf um Zähler recht erfolgversprechend durch den glatten Sieg von Josef Frank. Doch nach zwei Niederlagen und einem Remis von Christoph Koch waren die Gäste deutlich im Vorteil. In einem über fünf Stunden dauernden Kampf gelang es

Harro Häfele, seinen geschätzten Gegner zu besiegen, so dass es für die Hausherrn noch zu einem 2,5-zu-2,5-Unentschieden reichte. Das dritte Team traf auswärts auf die zweite Mannschaft des Schachklubs Ottenau und landete eine faustdicke Überraschung gegen den Tabellenersten in der Kreisklasse 1. Obwohl mit einem Spieler weniger, konnten die Gäste durch Jörg Zeller, Thilo Nast und Alois Galla drei Partien gewinnen, während Matthias Galla unentschieden spielte. Das Ergebnis lautete am Schluss 3,5 zu 1,5 für Gernsbach. Auch die 4. und 5. Mannschaft konnten durch zwei Erfolge zur hocherfreulichen Bilanz des Wochenendes beitragen. Gernsbach 4 holte gegen den Rastatter Schachklub 3 mit Torsten Meixner, Thorben Seckler, Lars Lukas und Fouad Seghir alle 4 Zähler, während Gernsbach 5 gegen Durmersheim mit 2,5:0,5 gewann. Ganze Punkte erzielten Adam Toth und Mika Jansen, während Henry Brüstle unentschieden spielte.

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Wanderungen

Die Mittwochswanderer treffen sich am 1. Februar um 9.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir fahren mit dem Bus nach Baden-Baden, steigen am Leopoldsplatz aus. Unsere Wanderung führt hinauf zum Neuen Schloss, dann weiter zur Strohhütte und zum Aussichtspunkt Sophienruhe. Weiter geht es über die Kellersbildhütte und die Fünfquellenhütte zum Alten Schloss. Über den unteren Battertweg erreichen wir Ebersteinburg, wo eine Einkehr geplant ist. Die Wanderstrecke ist etwa 11 km (ca. 450 Hm) lang. Für weitere Informationen, Tel. 07224 658854.

Ski-Club
Gernsbach



Saisonabschluss vom 7. - 14.04. im Trentino

Der Saisonabschluss des Gernsbacher Skiclubs ist auch der Höhepunkt der Skisaison. Ein Urlaub im Trentino vereint die spektakuläre Naturlandschaft der Dolomiten mit italienischer Lebensfreude und Kulinarik. Das Ski-Karussell Skirama Dolomiti hat mit 360 Pisten-km für jeden Wintersportler was zu bieten. Beherbergen wird uns das Wellness-Hotel Val di Sole, Via Novembre 135, 38020 Mezzana, www.hotelvaldisole.it. Am Abend werden wir mit erstklas-

siger Kochkunst verwöhnt. Leistungen: 7 Übernachtungen mit Halbpension, 6 Tages-Skipass Skikurse zubuchbar! Die Anreise erfolgt mit privaten PKWs. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Es sind noch ein paar Plätze frei. Für Anmeldung und weitere Informationen siehe: www.skiclub-gernsbach.de

Turnverein
Gernsbach 1849



Trampolingrouppe für Erwachsene startet

Die Trampolinabteilung des TV Gernsbach beginnt am 08.02. mit einer Trainingsgruppe für Erwachsene. Das Training ist offen für Erwachsene jeden Alters, für Anfänger und Fortgeschrittene. Wir trainieren Kraft, Koordination, Beweglichkeit und vor allem das Springen auf dem Großtrampolin. Das Training findet mittwochs von 19:00 bis 21:00 Uhr in der Ebersteinhalle Obertsrot statt. Bitte melden Sie sich unter trampolin2@tv1849.de an.

Freiwillige Feuerwehr
Abt. Hilpertsau



Altpapiersammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Gernsbach, Abteilung Hilpertsau, führt am Samstag, 28.01.2023 im Ortsteil Hilpertsau eine Altpapiersammlung durch. Gesammelt werden alle Produkte aus Papier wie Zeitungen, Hefte, Prospekte, Kataloge, Bücher oder Kartonagen. Die Bevölkerung wird aus diesem Grund gebeten, das Papier ab 9.00 Uhr gebündelt und frei von Fremdstoffen am Straßenrand bereitzustellen.

Freiwillige Feuerwehr
Abt. Lautenbach



Abteilungsversammlung 2023

Einladung zur Abteilungsversammlung 2023 am 28. Januar. Beginn ist 18 Uhr. Kleiderordnung ist die Ausgehuniform mit weißem Hemd, ohne Mütze. Sollte keine Ausgehuniform vorhanden sein, bitte Feuerwehrpoloshirt und Einsatzhose oder alternativ ein weißes Hemd und dunkle Hose tragen. Es werden Wahlen für den stellv. Abteilungscommandanten sowie für einen Teil des Feuerwehr-ausschusses durchgeführt.

Höhepunkt der fünften Jahreszeit

Beim FC Obertsrot laufen die Vorbereitungen für die zwei Fastnachtssitzungen am Freitag, 10., und Samstag, 11. Februar, in der Ebersteinhalle auf Hochtouren. Karten können im Vorverkauf per E-Mail an fasching@fc-obertsrot.de oder telefonisch bei Christian Sieb unter 0171 6527401, Thomas Büchel unter 0171 5447414 oder bei Jürgen Klumpp unter 0151 23476329 bestellt werden.



Altpapiersammlung

Der Musikverein Obertsrot führt am Samstag, 28. Januar 2023, im Stadtteil Obertsrot (mit Siedlung) ab 9 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Die Helfer bitten die Bevölkerung, das Papier gebündelt und frei von Fremdstoffen gut sichtbar am Straßenrand bereitzulegen. Das Altpapier kann auch von 9 bis 11 Uhr direkt an den Parkplatz des Schwimmbads in Obertsrot angeliefert werden. Bei weiteren Fragen können Sie uns gerne per E-Mail (vorstand@musikverein-obertsrot.de) kontaktieren.



Traditionelles Narrenbaumstellen in Reichental

Es ist wieder so weit! Die Narren im Süßen Winkel sind nach zwei Jahren wieder bereit. Am Samstag, 04.02.2023, wird um 14.11 Uhr der Narrenbaum im Süßen Winkel aufgestellt. Für gute Stimmung sorgen bei diesem Närrischen Spektakel die „Gugg! ... ä Musik us Richedal“, die mit Trommelwirbel wie immer kräftig einheizen, und die Brunnberghexen aus Reichental. Alle Narren sind herzlich eingeladen!



22 Jahre die letzten Heuler

Bei uns geht es ohne Pause weiter, auch kommendes Wochenende tourt der gelbe Wahnsinn wieder durch die Lande. Dieses Mal machen wir Halt in Sasbachried, dort laden „die letzten Heuler“



Auftritt der Himbi-Garde im Jahr 2018. Foto: Veronika Gareus-Kugel/ FC Obertsrot

zum „Gugge im Ried“ und feiern ihr 22-jähriges Bestehen. Natürlich wollen wir gerne musikalisch gratulieren. Der Abend verspricht gut zu werden. Es wartet ein buntes Programm, eine Freibierunde und viele weitere tolle Highlights auf uns. Wenn ihr uns hören wollt, dann kommt doch gerne in der Rheingoldhalle vorbei, wir freuen uns auf euch.

Kartenvorverkauf am Samstag, 28. Januar für Fastnachtssitzungen

Der Kartenvorverkauf für die Fastnachtssitzungen des Förderverein MV Orgelfels Reichental ist am Samstag, den 28. Januar, von 10 bis 11 Uhr im Eingangsbereich der Turn- und Festhalle in Reichental, Langenackerstraße 4. Evtl. Restkarten gibt es bei Edith Wieland, Tel. 07224 6970467. Die Fastnachtssitzungen in Reichental haben bereits Kultcharakter. Der Förderverein MV Orgelfels Reichental lädt zu zwei Fastnachtssitzungen am Freitag, 17. Februar und Samstag, 18. Februar, ein. Beginn ist jeweils um 19.01 Uhr, Einlass ist um 18.01 Uhr. In diesem Jahr können wir endlich wieder, dank unserer Mitwirkenden, ein tolles Programm unserem Publikum bieten.

Büttenreden, Sketche, Tänze und vieles mehr stehen auf dem Programm. Lassen Sie sich überraschen, Sie werden wieder begeistert sein. Nach der Veranstaltung kann man noch mit unserem DJ kräftig das Tanzbein schwingen und sich einen Drink, egal ob mit oder ohne Procente, in der MVO-Bar gönnen. Weitere Informationen zum Förderverein MV Orgelfels Reichental finden Sie auf der Homepage www.musikverein-reichental.de.



Gelungener Winterschnittkurs

Bei winterlichen Temperaturen und leichtem Schneefall fand am vergangenen Samstag der Winterschnittkurs vom OGV Staufenberg statt. Den 17 Männern und einer Dame wurde zuerst das richtige Schnittwerkzeug und auch wie wichtig eine richtige Leiter ist, erklärt. Bernhard Unser, Baumwart vom Kreisverband und vom OGV Niederbühl zeigte an mehreren Jungbäumen den sogenannten Erziehungsschnitt. Es wurden Apfel, Birne, Mirabelle, Pfirsich und Sauerkirschbäume geschnitten. Nach drei Stunden Erläuterung, reger Diskussion und ausharren in der Kälte konnte man sich bei Glühwein und einem Schnäpschen erwärmen. Alle



Das MVO-Männerballett sorgt für gute Stimmung im Saal. Foto: Edith Wieland

Teilnehmer waren sich einig wieder neue Informationen mit nach Hause zu nehmen.

Treffpunkt
Staufenberg



Mitgliederversammlung

Am Freitag, 3. Februar, findet um 19 Uhr die jährliche Mitgliederversammlung des Treffpunkt Staufenberg im Merkurstüble in Staufenberg statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Geschäftsbericht
2. Kassenbericht
3. Aussprache zu den Berichten
4. Verschiedenes



Foto: Patrik Dernbach/OGV Staufenberg

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 29. Januar

10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde

Samstag, 28. Januar

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 29. Januar

15 Uhr Serviciu divin romanesc
(rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche Gernsbach Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach

Waldbachstraße 13, Tel.: 07224 3394
Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel.: 07224 1672
Mail: buero@paulus-gemeinde.de

Pfarrerinnen Annette Stepputat

Tel.: 016090567919
Mail: annette.stepputat@ekiba.de

Pfarrerinnen Christina Wächter

Tel.: 07224 6288755
Mail: Christina.Waechter@kbz.ekiba.de

Diakonin Lea Gessler

Tel.: 01573 4387379
Mail: Lea.Gessler@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 29. Januar 2023

9.15 Uhr Gottesdienst Pauluskirche Stau-

fenberg, Pfarrerin Annette Stepputat
10.30 Uhr Gottesdienst St. Jakobskirche
Gernsbach mit anschl. Eintopfessen,
Pfarrerinnen Annette Stepputat

Montag, 30. Januar 2023

19.30 Uhr Frauentreff, Paulussaal,
Ulrike Bender

Dienstag, 31. Januar 2023

19 Uhr Projektchor anlässlich des Dorf-
jubiläums im Sommer 2024. Singbegeis-
tere sind herzlich eingeladen, dienstags
um 19 Uhr in den Paulus-Saal Staufenberg
zu kommen.

Mittwoch, 01. Februar 2023

9.30 Uhr Seniorengymnastik, Staufenberg-
berghalle, Barbara Haitz

Kinder- und Jugendarbeit

Dienstag, 31. Januar 2023

16.30 Uhr Jungschar
18 Uhr Jugend-Hauskreis

Mittwoch, 1. Februar 2023

10 Uhr Krabbelgruppe im Paulus-Saal
Staufenberg
14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im
Marienhaus Gernsbach

**Jungschar: dienstags, 16.30 - 18.00
Uhr, außer in den Ferien (Paulus-Saal,
Kirchstr. 8, Gernsbach), für Grundschul-
Kinder, zur besseren Planung bitte an-
melden Lea.gessler@kbz.ekiba.de oder
Tel. 015734387379.**

**Jugendtreff: alle 14 Tage, donnerstags,
18.00 - 19.30 Uhr, außer in den Ferien
(Paulus-Saal, Kirchstr. 8, Gernsbach),
für Jugendliche ab der 7. Klasse**

**Jugend-Hauskreis: dienstags, alle 14
Tage 18.00 - 19.30 Uhr, außer in den
Ferien (Paulus-Saal, Kirchstr. 8, Gerns-
bach), für Jugendliche ab der 7. Klasse**

Einladung zum Treffen für Interessierte
zum Thema - **Kinder in der Kirche:**
Was macht eine kinderfreundliche Kir-
che aus? Was wünsche ich mir, für mei-
ne Kinder? Welche Angebote nehme ich
gerne mit der Familie war? Wo möchte
ich mich engagieren?

Treffen: Sa., 28.01., 15 Uhr, im Paulussaal,
Kirchstr. 8, 76593 Gernsbach
Infos & Anmeldung: Diakonin
Lea Gessler, lea.gessler@kbz.ekiba.de,
+49 1573 4387379

Wir freuen uns über Ihr und Euer Kommen!
Vom 17. - 19. März findet unser Konfi-
Wochenende statt. Wir freuen uns
über Unterstützung. Es werden noch
Betreuer gesucht. Bitte wenden Sie sich
an Diakonin Lea Gessler oder Pfarrerin
Christina Wächter.

Warmes für Leib und Seele

Auch wenn der Winter bisher sehr mild
verläuft, stärkt und belebt ein warmes Es-
sen Leib und Seele. Deshalb lädt die evan-
gelische St. Jakobsgemeinde Gernsbach
von Januar bis März am jeweils letzten
Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst
zum Eintopf-Essen ein. Das erste Eintopf-
Essen unter dem Motto „Warmes für Leib
und Seele“ findet nächsten Sonntag, am
29. Januar nach dem Gottesdienst in der
St. Jakobskirche (gegen 11:30 Uhr) statt.
Eine Anmeldung ist nicht nötig. Herzliche
Einladung an alle Interessierte!

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch von 15 Uhr bis 18 Uhr

Sprechzeiten bei Pfarrer Markus Moser
nach Vereinbarung, Tel. 07224 995793

Sprechzeiten bei Kooperator Adalbert
nach Vereinbarung, Tel. 07228 9697728

Fabian Groß, Pastoralreferent
nach Vereinbarung
Diensthandy: 0151 57530855

Dr. Birgitta Biermann,
pastorale Mitarbeiterin
nach Vereinbarung
Diensthandy: 0151 11608579

Aufnahme neuer Minis in

Obertsrot-Hilpertsau und Gernsbach

Wir freuen uns sehr, dass wir innerhalb von zwei Monaten drei neue Minis in unsere Ministrantenschar aufnehmen durften: Bereits im Dezember wurde Elina Papagno in die Gruppe der Minis Herz-Jesu aufgenommen. Im Januar wurden Katharina Lohmann und Johanna Haller bei den Gernsbacher Minis aufgenommen. Insgesamt engagieren sich innerhalb unserer Seelsorgeeinheit 61 Kinder und Jugendliche als Ministranten.

Sternsinger-Aktion 2023

Die Sternsinger sammelten folgende Beträge für notleidende Kinder:

Gernsbach*:	1.543,40 €
Staufenberg:	814,03 €
Lautenbach:	1.880,17 €
Reichental:	1.507,90 €
Hilpertsau und Obertsrot:	3.480,29 €
Scheuern:	1.076,50 €

Insgesamt kamen somit aus unserer Seelsorgeeinheit Spenden von mehr als 10.300 € für Kinder in Not zusammen!

*In Gernsbach sammelten die Sternsinger nach dem Gottesdienst am Dreikönigstag die Spenden ein. Unsere Sternsinger haben in ihrer Freizeit für Menschen in Not Spenden gesammelt und damit einen hervorragenden Beitrag für Mitmenschen geleistet! Unterstützt wurden sie erfreulicherweise von ihren Betreuer:innen. Die Organisation der Sternsinger-Aktion in Reichental, Lautenbach und Obertsrot-Hilpertsau lag in den Händen der Oberminis Vincent Kast, Sina Mörmann und Johannes Weißbecher, in Scheuern bei Frau Rehm und Frau Beccarelli sowie in Staufenberg in Frau Dr. Hallers Verantwortung. siehe auch unter www.kath-gernsbach.de

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So. 29.01.2023

10:30 Uhr Hl. Messe

Di. 31.01.2023

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Hl. Messe

Mi. 01.02.2023

16:00 Uhr Wort-Gottes-Feier im ASB am Hahnbach

Do. 02.02.2023

16:00 Uhr 4. Kommunionweg-Gottesdienst

Gemeindeteamsitzung

Mittwoch, 01. Februar, 19:30 Uhr im Marienhaus

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

Empfang Pfarrer Moser und Spende für Brandkatastrophe in Gernsbach

Beim ersten Gottesdienst von Pfarrer Markus Moser in Lautenbach organisierte das GT Mariä Heimsuchung Lautenbach, ihm zu Ehren, im Anschluss an den Gottesdienst einen kleinen Empfang. Bei Glühwein, Gebäck und handlichen Häppchen waren erfreulich viele Kirchenbesucher dageblieben und konnten mit unserem neuen Pfarrer persönlichen Kontakt aufnehmen. Aus gegebenem Anlass hatte das GT eine Spendenbox aufgestellt für die betroffenen Familien der Brandkatastrophe wenige Tage vorher in Gernsbach. Es kamen immerhin 400 Euro zusammen, die umgehend den Verantwortlichen überwiesen wurden.

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau

Fr., 27.01.2023

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Hl. Messe

So., 29.01.2023

09:00 Uhr Hl. Messe
anschließend „Eine-Welt-Verkauf“

Mo., 30.01.2023

16:00 Uhr 4. Kommunionweg-Gottesdienst wurde von Obertsrot nach Reichental verlegt

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Samstag, 28.01.2023

18:30 Uhr Hl. Messe

Montag, 30.01.2023

16:00 Uhr 4. Kommunionweg-Gottesdienst, wurde von Obertsrot nach Reichental verlegt

Donnerstag, 02.02.2023

18:30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und anschl. Blasiussegen

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstraße 32

Sonntag, 29. Januar 2023

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 1. Februar 2023

20.00 Uhr Gottesdienst in Loffenau
Kelterackerweg 3

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org - Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden

Donnerstag, 26. Januar

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 28. Januar

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „In einer schlechten Welt ein gutes Gewissen behalten“
18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Lass dich durch nichts von Jehova trennen“ aus der Zeitschrift *Der Wachturm*
Hygienekonzept zu den Hybrid-Gottesdiensten: Wer keine erkältungs- oder grippeähnlichen Symptome hat und in den letzten Tagen weder Kontakt mit Covid-19-Erkrankten hatte noch positiv getestet wurde, kann in Präsenz teilnehmen. Alternativ kann der Gottesdienst auch übers Internet oder am Telefon mitverfolgt werden. Anmeldung dazu unter Tel.-Nr. 07224 655 661. Besucher sind immer willkommen. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 29. Januar:

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerinnen M. Eger)

Dienstag, 31. Januar:

12.00 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser“ / Gemeinsames Mittagessen im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach - Anmeldung unter Tel. 07224 / 1434 - M. Fritz

Mittwoch, 01. Februar:

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Gernsbach

Sonntag, 05. Februar:

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerinnen M. Eger)
11.15 Uhr Eltern-Kind-Gottesdienst
„Auf zur Schatzinsel“ (Diakonin L. Gessler)